



Um Qualität und Effizienz von Filterelementen zuverlässig zu bestimmen, muss neben der Gesamtpenetration auch der Energieverbrauch (Druckverlust), die Beladung und der Partikelabscheidegrad genau geprüft werden.

Eine präzise Messung erfordert eine Anpassung des Prüfkanals bezüglich der Strömungsführung und Aerosolverteilung exakt auf die Größe der Filterelemente.

Palas hat seit über 40 Jahren Erfahrung im Bereich der Filterprüfung und entwickelt kontinuierlich Prüfstände höchster Qualität, um verschiedensten Anforderungen gerecht zu werden.

Der FET 300 ermöglicht die Prüfung von Filterelementen bis zu 305 • 305 mm, wie zum Beispiel Filter, wie Lüftungs-, HEPA/ULPA-, Staubsaugerend- und KFZ-Innenraumfilter.

Ausgelegt auf eine optimale Strömungsführung kann der Kanal auch für kleinere Filterelemente mittels Adapter verwendet ...

VORTEILE

- Exakte, vielseitige Prüfungen
 - Messung nach ISO 29463-5, sowie ISO 16890 (ISO ePM₁; ISO ePM_{2,5}) in einem Kanal
 - Verwendung der Messtechnik in FET 100 und FET 600; Doppelkanäle auf Anfrage
 - Besonders großer Einsatzbereich für die Abscheidegradmessung von 0,02 bis 40 µm
 - Messung der Staubspeicherkapazität möglich
- Flexibilität und einfache Bedienbarkeit
 - Kundenspezifische Anpassung der Filteradapter, vom Strömungskanal und der Messbereiche für optimale Prüfdurchführung möglich
 - Modularer kompakter Aufbau für mittlere Filterelemente, geringer Platzbedarf
 - Horizontaler Aufbau zur Minimierung von Partikelverlusten
 - Einfache Anwendung für Filterelemente als auch für Materialprüfung (Adapter notwendig)
- Sicherheit
 - Protokollierte Ergebnisse auf Basis der relevanten Normen
 - Ab Werk geprüfte und kalibrierte Prüfstände

ANWENDUNGEN

- Entwicklung
 - Qualitätskontrolle für
 - Innenraumfilter
 - HEPA/ULPA-Reinraumfilter
 - Raumluftfilter
 - Kabinenfilter
 - Motorluftfilter
 - Zuluftfilter von Kompressoren
- Messung des MPPS nach ISO 29463-5
- Messung des Fraktionsabscheidegrades nach ISO 16890
- Bestimmung des Druckverlustes bei unterschiedlichen Volumenströmen
- Bestimmung der Staubspeicherkapazität

TECHNISCHE DATEN

Aerosole	Stäube (z. B. SAE-Stäube), Salze (z. B. NaCl, KCl), Flüssigaerosole (z. B. DEHS), Latexpartikel (PSL)	Messbereich (Gesamtpenetration)	Bis 0,0005 %
Messbereich (Größe)	0,02 – 100 μm	Volumenstrom	2 – 200 m^3/h - Druckbetrieb
Differenzdruckmessung	0 – 1.200 Pa auswählbar, 0 – 2.500 Pa auswählbar, 0 – 5.000 Pa auswählbar	Größe Filterelement	305 • 305 • 305 mm (H • B • T)